

## **Berliner Schüler Mauerweg Tour 2013** **Zusätzliche Informationen** **für Lehrerinnen und Lehrer sowie die teilnehmenden Schülerinnen** **und Schülern**

### **Beginn und Ende der Veranstaltung am 08.11.2013**

Der Start wird um 09.00 Uhr vor der Alten Feuerwache an der Axel Springerstrasse in Berlin-Kreuzberg und gleichzeitig am S Bahnhof Wilhelmsruh in Berlin-Wedding stattfinden. Das Ende der Veranstaltung wird gegen 11.30 Uhr in der Mauergedenkstätte Bernauer Strasse in Berlin-Mitte sein.

### **An den Checkpoints:**

Der Fragenkatalog für die teilnehmenden Teams an den CheckPoints wird 5 Fragen enthalten. Die Fragen sind für alle Teams an einem Checkpoint gleich.

Die Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler der Teams werden sich an deren Leistungsvermögen orientieren. Die Fragen erschließen sich aus den beigefügten Informationsmaterialien und Internetseiten.

Es wird das „multiple-joyce-Verfahren“ verwendet werden. So können die Schülerinnen und Schüler zwischen verschiedenen Antwortvorgaben auswählen und zuvor in einer Diskussion beraten. Auch Schätzfragen sind vorgesehen.

Für jede richtig beantwortete Frage erhält das Team einen Stempel von dem am Checkpoint anwesenden LG Mauerweg Verantwortlichen in den Passierschein. Den bringen der/die übergebende Läuferin/Läufer zum nächsten Checkpoint bzw. zum Ziel.

Der darauf hin startende Läufer bringt den Passierschein zum nächsten Checkpoint. Dort ist der Ablauf dann der gleiche.

Die Teams wachsen von Checkpoint zu Checkpoint um eine weitere Läuferin/läufer an. Das so stetig größer werdende Team orientiert sich beim Lauftempo am langsamsten Läufer/Läuferin. Es werden nur Teams bewertet, die gemeinsam im Ziel ankommen.

## **Material und die Bezugsquellen** **aus deren Kontext die Fragen zur deutsch-deutschen Geschichte** **und zur Berliner Mauer entwickelt werden**

### **Mauer Paket — Drei Publikationen zur Teilung und Wiedervereinigung Berlins im Themenpaket.**

Verlag: Stadtwandel Verlag, kann über die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur angefordert werden.

Inhalt:

Berliner Mauer: Führt zu den noch vorhandenen Spuren, Gedenkortern und Dokumentationsstätten.

Mauerübergänge: Transit — Grenzverkehr — Flucht. Wie kam man vom Bau der Mauer 1961 bis zu ihrem Fall 1989 von West nach Ost und umgekehrt?

Auf 68 Seiten zeigt der Band die Orte von Transit, Grenzverkehr und Flucht. Orte der SED- Herrschaft: Gezeigt werden Berliner Orte des DDR- Machtapparates, der Unterdrückung und Opposition.  
Bezugsquelle: Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung stellt diese sehr interessanten Publikationen auf Anfrage kostenlos zur Verfügung.

### **Die Berliner Mauer: Quellen — Fragen — Kontexte von Sarah Bornhorst, Elena Demke**

Unterrichtsmaterial, welches bereits vor einigen Jahren an die Berliner Schulen ausgegeben wurde.

Bezug: über den Berliner Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, der Stiftung Berliner Mauer und über das Landesinstitut für Schulen und Medien Berlin — Brandenburg.

Weitere Bezugsquellen zum Thema „ Die Berliner Mauer“ finden sich im Internet:

#### **Gedenkstätte Berliner Mauer — Homepage**

<http://www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/>

Insbesondere unter:

<http://www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/literatur-250.html>

<http://www.berliner-mauer-gedenkstaette.de/de/zeitzeugengeschichten-489.html>

#### **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur — Homepage**

<http://www.stiftung-aufarbeitung.de/>

Insbesondere unter:

<http://www.stiftung-aufarbeitung.de/mediathek/>

<http://www.zeitzeugenbuero.de/>

<http://www.stiftung-aufarbeitung.de/podcast%3A-ein-grenzfall-2487.html>

**Bundeszentrale für politische Bildung:** <http://www.bpb.de>

**Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR:** <http://www.bstu.bund.de>

**Senatskanzlei Berlin:** <http://www.berlin.de/mauer/index.dehtml>